



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Eberhard Rotter, Ingrid Heckner, Dr. Martin Huber, Tanja Schorer-Dremel, Walter Taubeneder, Peter Tomaschko CSU**

Drs. 17/10319, 17/11723

### **Spektrum sichern und bayerische Kultur- und Kreativwirtschaft retten**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine nachhaltige Absicherung von Funkfrequenzen für drahtlose Produktionsmittel einzusetzen, insbesondere bei Überlegungen zu einer „Digitalen Dividende III“. Zusätzlich sollte durch Wiedereinführung einer Allgemeinverfügung für diese Produktionsmittel Planungssicherheit für Hersteller und Anwender geschaffen sowie der Bürokratie- und Investitionsaufwand für die bayerische Kultur- und Kreativwirtschaft begrenzt werden.

Die Staatsregierung wird gebeten, sich bei der Bundesnetzagentur und den anderen Ländern für die Entwicklung eines Konzepts einzusetzen, wie die erforderlichen Funkfrequenzen zur Durchführung großer Sport-, Musik- und Kulturveranstaltungen künftig effektiv vorgehalten werden können.

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident